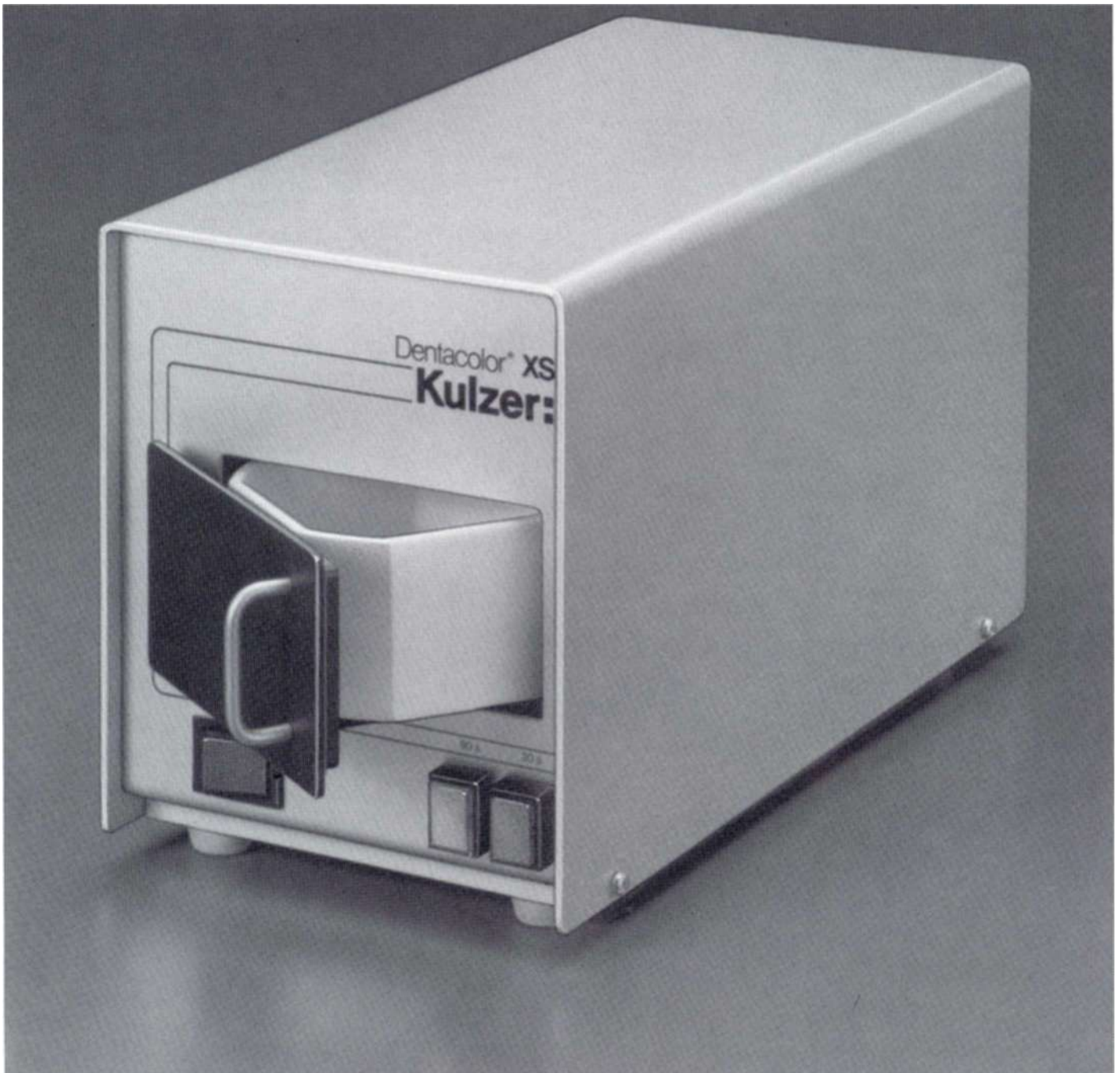




Kulzer:
Dentacolor® XS
Gebrauchsanweisung
User instruction · Mode d'emploi
Istruzioni di impiego · Modo de empleo



Gebrauchsanweisung Dentacolor XS

Das Dentacolor XS-Lichtgerät wurde speziell für die Polymerisation des lichterhärtenden K+B-Verblendkunststoffes Dentacolor entwickelt.

Seine Xenon-Blitzlampe garantiert eine Intensiv-Polymerisation des Dentacolor-Kunststoffes sowie der lichterhärtenden Kunststoffe Dentacolor creative, Blocset paste/liquid, Palavit G LC und Charisma Inlay.

Konstruktive Merkmale

Das Gerät ist für verschiedene Netzspannungen (siehe technische Daten) ausgelegt und nach VDE- und Geräteschutzgesetzen bzw. -richtlinien konzipiert. Es ist funktionsstörgrad N. Das Zeitprogramm ist für Polymerisationszeiten von 90 s und 180 s (Endpolymerisation) eingestellt. Das Dentacolor XS-Gerät darf nur in gleich langen Belichtungs- und Abkühlzyklen (bei laufendem Lüfter) betrieben werden (Version 100 und 117 V - 90 s Version 240 V - 180 s). Die Versionen 100 und 117 V werden bei Überhitzung durch einen Thermoschalter ausgeschaltet. Nach Kühlung kann der Polymerisationsvorgang erneut gestartet werden. Das Gerät ist mit zwei Sicherheitsschaltern ausgerüstet, die beim Öffnen der Bedienungsklappe während der Polymerisation und bei Abnahme des Gehäuseoberteils die Lampe ausschalten, das Zeitprogramm löschen und automatisch den Kondensator entladen.

Das speziell für dieses Gerät entwickelte Lampenmodul mit der Xenon-Blitzlampe hat, in Verbindung mit der Wärmeschutz-Filterkombination, einen Spektralbereich von 320 - 520 nm. Die minimale Lichtdichte im Polymerisationstopf liegt in beliebiger Richtung bei 250 mW/cm².

Das Lampenmodul ist zum Schutz vor Beschädigung während des Transportes separat verpackt.

Inbetriebnahme

Vor Öffnen des Gerätes und Einsetzen des Lampenmoduls Netzgerätestecker ziehen. Zum Einsetzen des Lampenmoduls werden zunächst die vier Schrauben an den beiden unteren Längsseiten des Gerätes mit dem beigefügten Schraubendreher gelöst (Bild 1), anschließend das Gehäuseoberteil bei geöffneter Bedienungsklappe nach oben abgezogen (Bild 2). (Bei geschlossener Klappe behindert das Magnetschloß das einwandfreie Abziehen.) Das Gerät ist nun frei zugänglich, deutlich sichtbar die Kontakteleiste für das Lampenmodul im vorderen Teil des Gerätes.

Lampenmodul aus dem Karton herausnehmen und den eingelegten Schaumstoffstreifen vorsichtig entfernen. Wärmeschutzfilter nicht berühren (Bild 3).

Lampenmodul mit den drei Kontakten auf die Kontakteleiste aufstecken (Bild 4). Gehäuseoberteil auf das Gerät aufsetzen (schwarze

Auskleidung nach vorne) und die vier Schrauben anziehen, wobei die hintere Schraube rechts wieder mit der Zahnscheibe zu versehen ist. Anschließend den Teflon-Polymerisationstopf in die geöffnete Bedienungsklappe einsetzen. Netzanschluß herstellen. (Anschlusswert beachten.) Mit dem Wippschalter an der linken Seite der Frontplatte wird das Kühlgebläse eingeschaltet und das Gerät ist betriebsbereit. Im Wippschalter leuchtet dann die grüne Kontrolllampe auf. Mit dem rechten Drucktaster (rot) werden 90 s Polymerisationszeit, mit dem linken (gelb) 180 s eingeschaltet.

Polymerisation

Die Krone oder Brücke auf dem Objekthalter wird möglichst im Topfzentrum etwa 2 cm unterhalb des oberen Topfrandes ausgerichtet. Der beigefügte Fixierstift dient zur Arretierung des Halters auf dem gelochten Topfboden (Bild 5).

Auch das Gipsmodell sollte möglichst auf der Mitte des Topfbodens fixiert werden, um eine gute Belüftung zu gewährleisten. Der Einsatz des Objekthalters ist nach Möglichkeit dem Gipsmodell vorzuziehen.

Bei starkem Einsatz des Dentacolor XS-Gerätes (Belichtungs- und Abkühlzyklen beachten) empfiehlt es sich, aus thermischen Gründen, mit zwei Töpfen im Wechselbetrieb zu polymerisieren.

Pflegehinweis/ Wartungshinweis

Zur Gewährleistung einer einwandfreien Funktion des Gerätes sind folgende Hinweise zu beachten:

Die Lebensdauer bzw. Lichtleistung des Gerätes kann durch Überhitzung beeinträchtigt werden. Um die Temperaturführung im Gerät nicht negativ zu beeinflussen, muß das Gerät so aufgestellt werden, daß Kühlluft am Boden ringsum ungehindert angesaugt und die erwärmte Luft an der Rückwand ungehindert austreten kann. Nach Abschlußpolymerisation Lüfter 5 min nachlaufen lassen.

Achtung

Steht das Gerät auf leichtem Untergrund, wie Papier oder Kunststoffolie, kann durch deren Ansaugung an die Filtermatte die Kühlung unterbrochen werden.

Die Filtermatte ist wöchentlich mindestens einmal zu reinigen. Dazu wird das Gerät auf die rechte Seite gelegt und der Klemmverschluss des Filterrahmens durch leichtes Drehen mit einem Schraubendreher in den dafür vorgesehenen Aussparungen geöffnet (Bild 6). Die Filtermatte kann mit Druckluft ausgeblasen werden. Der Filterrahmen wird dann auf die Zentrierspangen aufgesetzt und angedrückt (Bild 7).

Zur Kühlung der Lampe muß das Gerät zwischen den einzelnen Polymerisationszyklen eingeschaltet bleiben. Hierbei ist die Tür des Gerätes unbedingt geschlossen zu halten.

Staubablagerungen im Teflontopf und am Wärmeschutzfilter der Lampe führen zu verminderter Lichtleistung und können den Polymerisationsgrad der Verblendung negativ beeinflussen.

Der Teflontopf muß einmal wöchentlich gereinigt werden. Die Reinigung kann mit herkömmlichen Reinigungsmitteln oder im Ultraschallbad vorgenommen werden.

Der Wärmeschutzfilter der Lampe ist einmal monatlich auf Verstaubung zu prüfen. Hierzu ist das Lampenmodul auszubauen (siehe Inbetriebnahme).

Bei Verstaubung die Filterplatte mit Alkohol abwischen, mit Wasser nachspülen und anschließend mit weichem Tuch trockenreiben. Lampenmodul nur in absolut trockenem Zustand einbauen. Vor Öffnen des Gerätegehäuses unbedingt Netzstecker ziehen.

Auswechseln der Gerätesicherung

Die Gerätesicherung ist im Einbaustecker an der Rückwand des Gerätes integriert. Der Sicherungseinsatz enthält eine Ersatzsicherung (Bild 8).

Liefereinheit

Lichtpolymerisationsgerät mit Netzanschlußschnur
Lampenmodul
Teflontopf
Schraubendreher

Zubehör

XS-Test
Lampentestgerät für Xenon-Stroboskoplampen des Dentacolor XS-Gerätes. Lichtintensität wöchentlich mit dem XS-Test prüfen, um eine ausreichende Lichtleistung und somit eine optimale Polymerisation zu gewährleisten.

Technische Daten

Leistungsaufnahme	max.	1300 VA
	min.	45 VA

Maße	Breite	ca. 170 mm
	Tiefe	ca. 350 mm
	Höhe	ca. 215 mm

Gewicht	ca. 9,8 kg
---------	------------

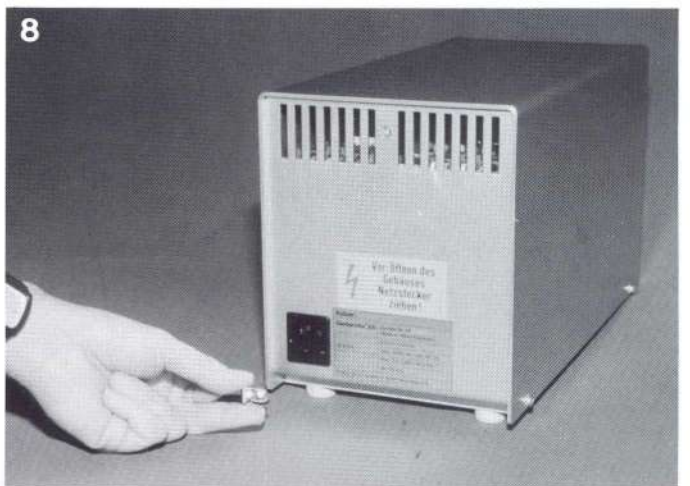
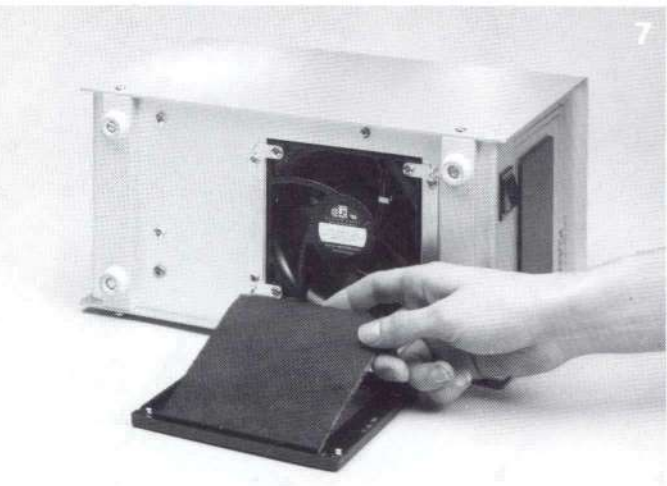
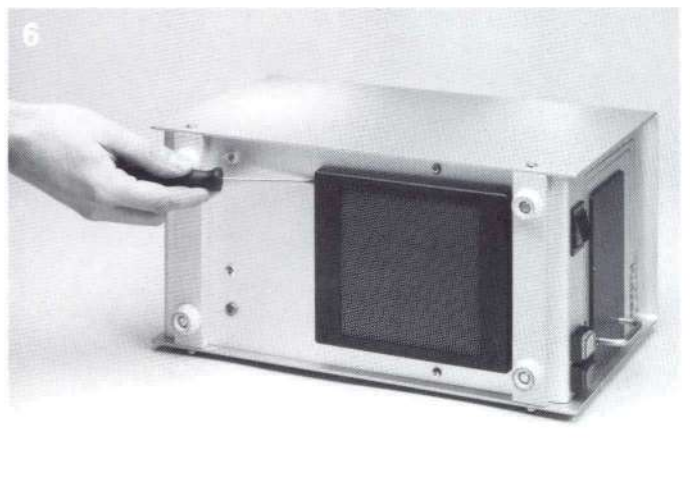
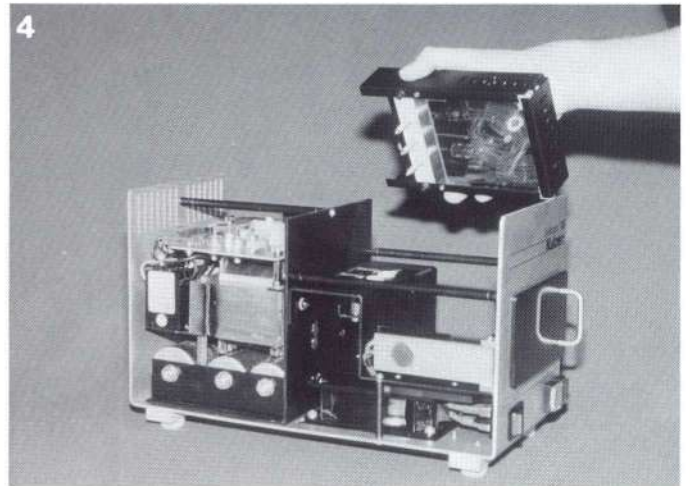
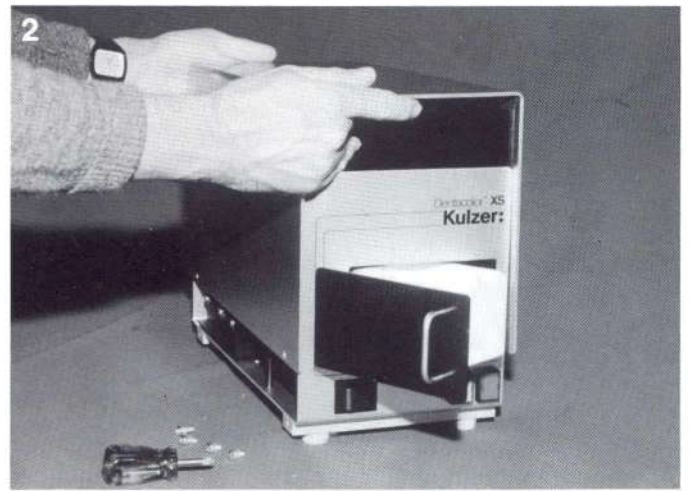
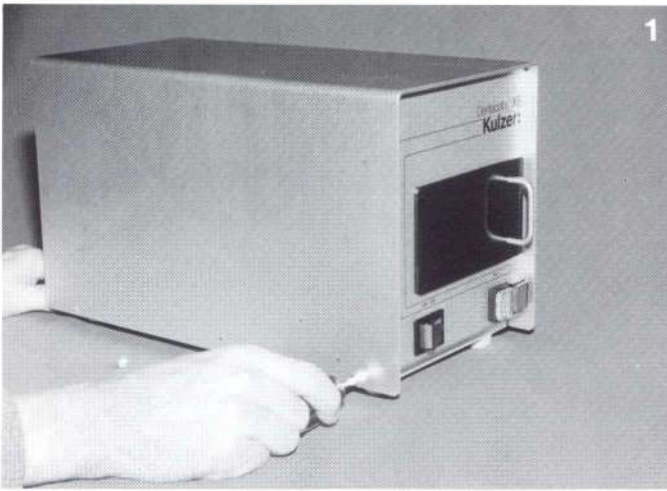
Anschlußwerte	240 V - 50 Hz	T 6,3 A
	220 V -- 50 Hz	T 6,3 A
	117V- 60 Hz	T 12,5A
	100 V --- 50 ... 60 Hz	T 16,0 A

Haftungsausschluß

Für andere, von der Gebrauchsanweisung abweichende Verwendung sowie bei eigenmächtigen Veränderungen wird von Seiten des Herstellers keine Haftung übernommen. Reparaturen dürfen ausschließlich durch den Hersteller bzw. hierzu berechtigten Fachhändler unter Verwendung von Originalteilen vorgenommen werden.

Hinweis

Gebrauchsanweisung an gut sichtbarer Stelle in der Nähe des Gerätes anbringen.



Heraeus
KULZER

Heraeus Kulzer GmbH
Bereich Kulzer
Zweigniederlassung
Wehrheim
Philipp-Reis-Str. 8/13
D-61273 Wehrheim/Ts.

Postfach 12 42
D-61269 Wehrheim/Ts.
Telefon (06081) 959-0
Telex 415863 kulz d
Telefax (06081) 959-304

Stand: Februar 1994